

Samstag
18. Juli 2009

Weitere Informationen

KEG2009

Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und
Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum

Arbeitstagung TAG zwei

09.00	Begrüßung	Z.1.09
09.30	Session III Arbeitsgruppe 6: Neue Lehr- und Lernformen Arbeitsgruppe 7: Nachwuchs Gender Studies	I.1.44 Z.1.09
11.00	Pause	
11.15	Plenum III Berichte aus den Arbeitsgruppen 6 und 7	Z.1.09
12.00	Verabschiedung	Z.1.09

„To understand how any society functions you must understand the relationship between the men and the women“ (Angela Davis, 1981)

„Wenn der Feminismus davon ausgeht, dass die Kategorie Frauen ein Feld von Differenzen bezeichnet, verwandelt sich dieser Terminus gerade in einen Schauplatz ständiger Offenheit und Umdeutbarkeit“ (Judith Butler, 1991)

„Handeln ist kein ICH, sondern ein WIR“ (Hannah Arendt, 1906-1975)

Das Zentrum für Frauen- und Geschlechterstudien (ZFG) ist eine besondere universitäre Einrichtung der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Es umfasst folgende Aufgabengebiete:

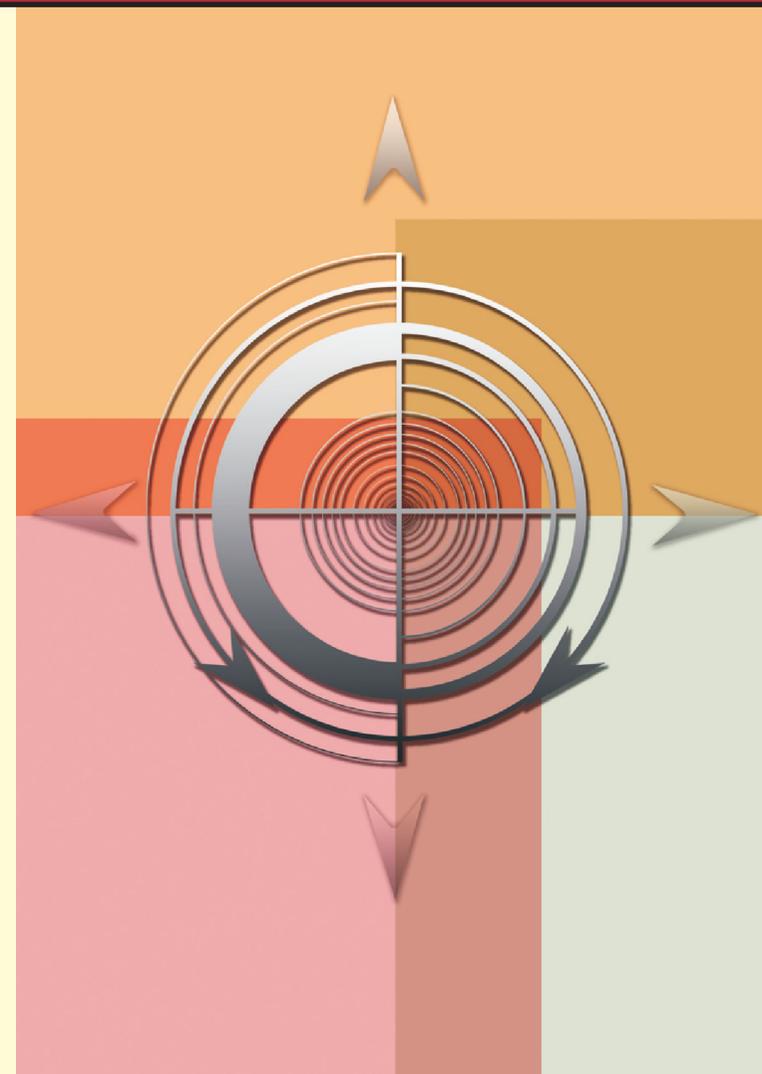
- Förderung und Koordination von geschlechterdemokratischer Lehre sowie Konzeption und Durchführung von Frauen- und Geschlechterstudien
- Förderung und Koordination von geschlechterdemokratischer Forschung sowie Konzeption und Durchführung von Frauen- und Geschlechterforschung
- Student_innenförderung durch Angebote im Bereich der geschlechterdemokratischen Bildung
- Nationale und internationale Kooperation und Vernetzung mit Frauen- und Gendereinrichtungen

AKTUELLE PUBLIKATIONEN:

- Utta Isop, Viktorija Ratković, Werner Wintersteiner (Hg.Innen): Spielregeln der Gewalt (Transcript, 2009)
- Alice Pechriggl, Kirstin Mertlitsch, Utta Isop, Brigitte Hipfl (Hg.innen): Über Geschlechterdemokratie hinaus - Beyond Gender Democracy (Drava, 2009)
- Interfakultäres Forschungsnetzwerk Kultur & Konflikt (Hg.Innen): Frauenhandel in Österreich (Drava, 2009)
- Wilhelm Berger, Kirstin Mertlitsch (Hg.Innen): Quer zu den Disziplinen (Turia+Kant, 2008)
- Wilhelm Berger: Macht (UTB, 2009)
- Anita Thaler, Christine Wächter (Hg.innen): Geschlechtergerechtigkeit in Technischen Hochschulen (Profil Verlag, 2009)

KONTAKT:

Zentrum für Frauen- und Geschlechterstudien
Sterneckstraße 15
9020 Klagenfurt/Celovec
Tel.: +43 (0) 463 / 2700 - 1022; Fax DW 6199
E-Mail: gender.zentrum@uni-klu.ac.at
Homepage: <http://www.uni-klu.ac.at/gender>



Universität Klagenfurt
Univerza v Celovcu

ALPEN-ADRIA
UNIVERSITÄT
KLAGENFURT



Zentrum für Frauen-
& Geschlechterstudien

f r
frauen KÄRNTEN
telefon: 0463/536 31 330
e-mail: frauen@ktn.gv.at

BM.W.F^a

16.-18. Juli

Alpen-Adria-Universität
Klagenfurt/Celovec

Zur Veranstaltung

Donnerstag 16. Juli 2009

Freitag 17. Juli 2009

FACHTAGUNG

Das Ziel der Tagung „Inclusion-Exclusion. Demokratie, Minderheiten und Geschlecht“ ist es, die Lebenswelten und Rechte jener Menschen in den Fokus zu rücken, die sich an den „Rändern“ unserer Gesellschaft befinden, sowie patriarchale und heteronormative Strukturen zu hinterfragen. In Anbetracht der politischen Entwicklungen in Europa und der Ökonomisierung aller Lebens- und Wissensbereiche scheint es umso dringlicher, sich mit Fragen der Inklusion / Exklusion auseinanderzusetzen: Welche Rechte werden welchen Gruppen von Menschen zugesprochen? Wie werden intelligente Staatsbürger_innen hergestellt? Wie verhält sich die Kategorie „Geschlecht“ zu anderen Achsen der Diskriminierung wie z.B. ‚Race‘, Class? Wie können wir neue Formen der Solidarität schaffen? Wie können alternative Gesellschaftsmodelle aussehen?

ARBEITSTAGUNG

Im Anschluss an die Fachtagung findet die Arbeitstagung der „Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum“ (KEG) statt. In insgesamt sieben Arbeitsgruppen werden aktuelle Entwicklungen im Bereich der Frauen- und Geschlechterforschung/Gender Studies gemeinsam diskutiert. Den zentralen Fokus bildet die Vorbereitung der Gründung einer Fachgesellschaft Gender Studies.

Fachtagung **INCLUSION-EXCLUSION** **Demokratie, Minderheiten und Geschlecht**

13.30	Begrüßung	V.1.07
14.00	Vorträge (parallel) Paul Kellermann: Inklusion/Exklusion - ein brauchbarer theoretischer Ansatz? Christine Klapeer: <i>zwischen</i> Exklusion und Inklusion: Über die Komplexität lesbischer und schwuler Staats/BürgerInnenschaft in der EU	V.1.01 V.1.07
15.30	Vorträge (parallel) Mate Čosić/Hannes Dollinger/Utta Isop: Beyond Marriage; Losdemokratie oder Forderungen feministisch-queerer Politik? Daniela Gronold/Paul Scheibelhofer: Anforderungen an einen genderdemokratischen Journalismus - Flucht und Migration; Multikulturalismus - schlecht für Frauen, gut für Männer? Konstruktionen "fremder Männlichkeit" in feministischen Multikulturalismuskritiken	V.1.07 V.1.01
17.00	Pause	
17.30	Diskussion Projekte mit Flüchtlingen und MigrantInnen in Kärnten. Moderation: Angelika Hödl (Radio Agora), es diskutieren: Denise Branz (VOBIS), Bettina Gruber (Migrationsplattform Villach), Sigi Stupnig (ASPIS)	V.1.07
19.00	Abendbuffet	
20.00	Performance-Theater VADA "marinetti und die BINDESTRICH-FEMINISTIN"	V.1.07

Arbeitstagung **TAG eins**

09.00	Begrüßung	Z.1.09
09.30	Session I Arbeitsgruppe 1: Studiengänge für Gender Studies im deutschsprachigen Raum Arbeitsgruppe 2: Forschungsprojekte: Darstellung, Sammlung, Vernetzung	Z.1.09 I.1.44
11.00	Pause	
11.15	Plenum I Berichte aus den Arbeitsgruppen 1 und 2	Z.1.09
12.45	Mittagspause	
14.00	Session II Arbeitsgruppe 3: Selbstverständnis Gender Studies/Feministische Wissenschaften Arbeitsgruppe 4: Prozess Gründung Fachgesellschaft Arbeitsgruppe 5: Bachelor und Master: Erste Bilanzen	I.1.44 Z.1.09 I.1.43
16.00	Pause	
16.15	Plenum II Berichte aus den Arbeitsgruppen 3, 4 und 5	Z.1.09
18.00	Abendbuffet	
<hr/>		
20.00	Abfahrt zum Volxhaus Klagenfurt	
21.00	INEPT - Independent English Players Theatre: "THE VAGINA MONOLOGUES" (Eintritt € 5; Eintritt frei für KEG-Teilnehmer_innen)	
22.30	Feministisch-queeres Sommerfest: "LIEBE lieber ungewöhnlich" (Eintritt frei)	

